

<b>Vorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	V 2010/166
<b>TOP: 11</b>	<b>Status:</b>	öffentlich
	<b>Datum:</b>	28.06.10
<b>Erstellung einer neuen Zaunanlage Friedhof Burlo</b>		
<b>Beteiligte Fachbereiche:</b>		
<b>Verfasser/in:</b>	Herr Roters	
<b>Beratungsfolge:</b>	Sitzungsdatum Gremium	
	14.07.2010	
	Umwelt- und Planungsausschuss	

**Erläuterung:**

Im Herbst letzten Jahres hat der Fachbereich 68 die Anpflanzung am Burloer Friedhof auf den Stock gesetzt. Gerade im Bereich zur Landstraße ist die z. Zt. vorhandene Einzäunung nicht mehr sehr ansehnlich. Hierzu hat die Stadt Borken dann auch einige Briefe erhalten die auf diesen Missstand aufmerksam machten. Gleichzeitig wurde die direkte Beschallung und der optische Eindruck vorbeifahrender LKW's als störend empfunden. Da die Sträucher auf den Stock gesetzt wurden und jetzt wieder austreiben wird die empfundene Störung in absehbarer Zeit wieder beseitigt sein. Einem jetzt vorliegenden Antrag zur Folge bittet der Antragsteller die Stadt Borken hier einen neuen Stahlmattenzaun in ca. 2.50 m Höhe zu errichten. Durch einen derartigen Zaun wird jedoch der empfundene Missstand nicht beseitigt.

Die Verwaltung schlägt daher vor, einen Stahlmattenzaun in 1,83 m Höhe zu versetzen und mit einer 1,25 m hohen Taxus Hecke zu bepflanzen. Die Hecke soll dann in Ihrem Wachstum auf eine Höhe von 2,50 m gehalten werden.

Die Kosten für einen Zaun (8/8/6) belaufen sich, einschließlich der Beseitigung des alten Zaunes, auf ca. 8.500,00 €

Eine Taxus Hecke, einschließlich Pflanzung, Vorbereitung des Geländes und Anwachspflege, würde Kosten in Höhe von ca. 20.000 € verursachen.

Die jährlichen Unterhaltungskosten werden dann, für das fachgerechte Schneiden der Hecke, mit ca. 2.000,00 € veranschlagt.

Mit der Erneuerung des Zaunes wurde gleichzeitig der Antrag an den Fachbereich Landschaft und Straßen herangetragen die Toranlage zur Landstraße auf ein Maß von 1,50 m zu verbreitern, so dass hier Schmalspurradlader den Friedhof anfahren können. Aus Gründen der Sicherheit sehen wir dieses als sehr bedenklich an. Da die Stadt Borken Bewirtschafter des Friedhofes ist und wir keine Erfordernisse für eine derartige Verbreiterung sehen, soll hierauf verzichtet werden. Sollte wiedererwartend

die breitere Toranlage gewünscht werden, ist hierzu im Vorfeld der Landesbetrieb Straßen in Coesfeld als Betreiber der Landstraße, zu hören.

**Beschlussvorschlag:**

Weitere Beratung im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2011.

Anlage 01\_Antrag zur Beseitigung eines Missstandes am Burloer Friedhof, 1 Seite